
Praxistest: Molto bene, Leoncino

Von Ralf Bielefeldt

„Pure Passione Dal 1911“ verspricht Benelli – pure Emotion seit 1911, dem Gründungsjahr der einst rein italienischen Marke aus Pesaro. Heute besitzt die Leoncino 800 zwar nach wie vor Italo-Genie, aber ein Herz aus China. Der Reihenzweizylinder stammt vom Zweirad- und Motorenhersteller Qianjiang, die Abstimmung und das Design übernehmen die Italiener. Als Version Trail darf sich die hübsche Maschine unter die Scrambler mischen. Nicht alles macht der kleine Löwe perfekt und er ist auch ein wenig schwer, aber am Ende heißt es doch: Molto bene, Leoncino. (aum/rfb)

Bilder zum Artikel



Benelli Leoncino 800 Trail.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Benelli



Benelli Leoncino 800 Trail.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Benelli
